

CHRONIK

Am 04. 10. 92 um 15.00 Uhr Spiel-Nr. 30

Sptf Dinkelsbühl

(Platzmannschaft)

DJK Großenried

(Gastmannschaft)

Meisterschaftsspiel - Pokalspiel - Freundschaftsspiel

Halbzeitstand: 3:0

Endergebnis: 3:2

Schiedsrichter: Schrimpf (Schwabsberg/Buch) Zuschauerzahl: 100

Spieler:

- 1 Wolfgang Geuder
- 2 Andreas Mähre
- 3 Daniel Pechan
- 4 Anders Wittmann
- 5 Jürgen Beck
- 6 Kurt Neumann
- 7 Miloslav Weigle
- 8 Karl Baumgärtner
- 9 Uwe Koser
- 10 Helmut Müller
- 11 Martin Sonntag
- 12 Klaus Hebedorn
- 13

Torschützen: 1:0 Sonntag (7) 2:0 Koser (10)

3:0 Sonntag (44) 3:1, 3:2 Schneider (47, 63.)

Spielverlauf:

Feiner spielten:

Neuses - Wassertrüdingen 2:0

Dentlein - Segringen 1:0

Wieseth - Ornbau 1:1

Dorfkemmatten - Wilburgstetten 1:1

Unterschwaningen - Bechhofen 2:1

Dürrwangen - Langfurth 2:0

Spielfrei: Meikendorf

Tabelle, B-Klasse Süd

1. Ornbau	21:11	14:4
2. Wassertrüdingen	18:8	14:4
3. Langfurth	28:11	13:5
4. Dürrwangen	12:8	11:5
5. Neuses	21:17	10:6
6. Wieseth	13:11	10:6
7. Bechhofen	17:11	8:6
8. Merkendorf	12:15	8:8
9. Unterschwan.	16:16	7:9
10. Dinkelsbühl	10:14	7:11
11. Großenried	13:18	6:10
12. Dentlein	10:23	5:11
13. Segringen	6:14	4:12
14. Dorfkemmatten	11:23	4:14
15. Wilburgstetten	10:18	3:13

Sptf Dinkelsbühl - DJK Großenried 3:2 (3:0).
Gegen den Aufsteiger landete die Heimmannschaft vor 100 Zuschauern einen knappen Erfolg, der im 2. Durchgang noch zu einem Zittersieg wurde. Dinkelsbühl erwischte einen Start nach Maß und lag bereits nach zehn Minuten durch Tore von Martin Sonntag (7. Minute) und Uwe Koser (10.) 2:0 in Front. Dieser Vorsprung brachte jedoch keine Sicherheit. In der 16. Minute reagierte der Sptf-Torhüter Wolfgang Geuder hervorragend, und in der 40. Minute landete ein 20-Meter-Freistoß von Gastspieler Robert Eß an der Torlatte. Beim Nachschuß fand Hans Lechner erneut in Geuder seinen Meister. In der 44. Minute schien die Partie entschieden, als Sonntag zum 3:0 vollstreckte. Doch bereits in der 47. Minute kamen die Gäste durch Klaus Schneller per Kopf zum 1:3, und als derselbe Spieler in der 63. Minute das 2:3 erzielte, drängten die Gäste mit allen erlaubten und unerlaubten Mitteln zum Ausgleich. In der nun hektischen Partie spielten sich unschöne Szenen ab, so daß Schiedsrichter Schrimpf, DJK Schwabsberg/Buch, viel Mühe hatte. Schneller fiel jetzt des öfteren durch Unsportlichkeiten auf und hatte Glück, daß er bis zum Schlußpfiff mitwirken konnte. Beim Gastgeber lief im Angriff nichts mehr zusammen, so daß sich die Sptf bei Torhüter Geuder bedanken müssen, der mit herrlichen Reaktionen den Sieg rettete. Trauriger Höhepunkt war, daß Sptf-Mittelfeldspieler Kurt Neumann nach einem Foul in der 89. Minute mit Verdacht auf Schlüsselbeinbruch ins Krankenhaus gebracht werden mußte.
- Reserven: 7:3.